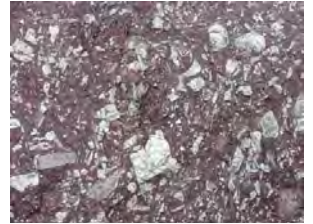


Berge, Geologie, Natur im und um den Nationalpark mit Jürg Meyer

Steinreiche Nationalparkregion



Ganzheitliches Natur- und Landschaftserlebnis mit geologischen Schwerpunkten

5 Tage, Dienstag, 14. bis Samstag, 18. September 2021

Der schweizerische Nationalpark steht für die meisten als erstes und vor allem für eines: Alpentiere beobachten! Die Hirschbrunft im September. Die ersten wiederangesiedelten Bartgeier. Das Symboltier des Parks: Cratschla, der Tannenhäher.

Zu bestaunen sind natürlich auch die Alpenflora, Bergwälder, die vielen verschiedenen Lebensräume von grosser Vielfalt und Schönheit – womit auch die Geologie und die Gesteine ins Spiel kommen. Denn die Formen der Berge und Täler wurden durch geologische Prozesse gebildet, die höchst unterschiedlichen Gesteinsarten beeinflussen die Böden und damit die Vegetation.

Die Nationalparkregion ist also auch geologisch ausserordentlich vielfältig und spannend. Dieser Vielfalt gehen wir während der fünf Wandertage im und um den Nationalpark nach, auf mittellangen bis längeren Tagestouren, immer ausgehend von der wunderbaren und gastfreundlichen Unterkunft bei Andrea und Christian Patscheider Emmenegger im Traditionshotel Baer & Post in Zernez – wo man sich nach einem intensiven Naturtag in der kleinen aber feinen Sauna und einem fantastischen Abendessen erholen und austauschen kann.

1. Tag, Dienstag, 14. 9. 2021

ANREISE	Bern ab 07:02; Zürich ab 08:07 ; Zernez an 10:26 Gepäcktransport zum Hotel Baer & Post, Fussweg 10 Min
VORMITTAG	Einstieg und Einführung in die Geologie der Region im Hotel Mittagessen in Zernez
NACHMITTAG	Historisch-architektonisch-geologischer Dorfspaziergang Besuch des Nationalparkzentrums Besuch von Bänderamphibolit-Aufschlüssen
ABEND	Nachtessen Bildreferat / Videoanimation Alpenbildung

2. Tag, Mittwoch, 15. 9. 2021

TAGESPROGRAMM	Transfer Kleinbus bis Muotta Preir 1706 m Bergwanderung: Aufstieg durch das Val Zeznina in die «Exklave» des Nationalparks rund um die magische Seenplatte Macun bis hoch zur Fuocoletta da Barcli und den Gipfel Spi da Baselgia (2945 m), und dann steil hinab über den Munt Baselgia bis zu P 2266 (Bagnuors); von dort aus Minibustransport nach Zernez. Wanderung: 11 km, 1260 m Auf-, 700 m Abstieg, 5.5 Std, Schwierigkeit T3; Mittagsverpflegung aus dem Rucksack Geologie: Wir wandern im Grundgebirge der Silvrettadecke, mit Gneisen und Amphiboliten; Glazialmorphologie, spät- und postglaziale Moränenzüge prägen die wunderschöne Seenlandschaft.
ABEND	Nachtessen offen

3. Tag, Donnerstag, 16. 9. 2021

TAGESPROGRAMM	Postautofahrt auf den Ofenpass 2149 m Eindruckliche Bergwanderung Murtaröl – WNW-Grat auf den Piz Daint (2967m), Abstieg nach S zur Taunter Pizza und via Muliniersch nach Tschier im Val Müstair. Wanderung: 9 km, 864 m Auf-, 1320 m Abstieg, 5.5 Std, Schwierigkeit T3+; Mittagsverpflegung aus dem Rucksack Geologie: Wir bewegen uns in den Sedimentgesteinen der S-charl-Decke, in verschiedenen Dolomiten, aber auch Brekzien, Sand- und Siltsteinen, Kalksteinen; dazu kommen Buchtektonik, Aussichtsgeologie, Erosionsformen.
ABEND	Nachtessen Kein Programm

4. Tag, Freitag, 17. 9. 2021

TAGESPROGRAMM	Transfer nach S-charl im Val S-charl. Besuch Bergbaumuseum S-charl Einfache Bergwanderung via S-charljoch (Passo della Crochetta, 2291 m) nach Claustra Son Jon in Müstair Wanderung: 15.5 km, 536 m Auf-, 1095 m Abstieg, 5 Std, Schwierigkeit T2; Mittagsverpflegung aus dem Rucksack Geologie: Silberabbau bei S-charl. Grundgebirgsgesteine der Sesvenna-Decke, Sedimentgesteine der S-charl-Decke, Münstertaler Verrucano Besuch der Klosteranlage Son Jon, UNESCO-Weltkulturerbe Postauto – Rückfahrt über den Ofenpass nach Zernez
ABEND	Nachtessen Kleine Überraschung

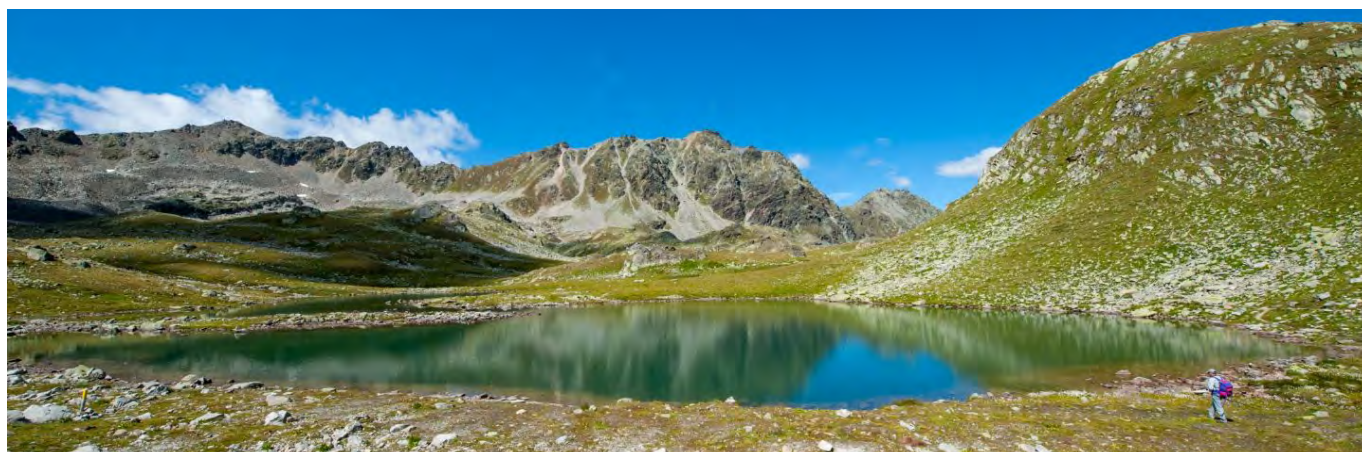
5. Tag, Samstag, 18. 9. 2021

VORMITTAG	Transfer zum Parkplatz am Eingang zum Val Trupchun
	Einfache Bergwanderung in das Val Trupchun im Nationalpark, Aufstieg auf der Nord-, Abstieg auf der Südflanke.
	Wanderung: 14 km, 580 m Auf-, 580 m Abstieg, 4.5 Std, Schwierigkeit T2; Mittagsverpflegung aus dem Rucksack
	Geologie: Glaziale Findlinge; Münstertaler Verrucano, Allgäu-Schichten, Radiolarite, Deckenüberschiebung Quattervals-Decke, Geomorphologie
	Zeit der Hirschbrunft, Beobachtungen von Hirschen und weiteren Tieren sehr wahrscheinlich; Begleitung durch einen Nationalparkführer.
Fazit und Abschluss beim Bergrestaurant Val Trupchun.	
Postauto – Rückfahrt nach Zernez Bahnhof (Gepäcktransport durch das Hotel)	
RÜCKREISE	Zernez ab 17:49, Zürich an 20:22, Bern an 21:28



Informationen

UNTERKUNFT	Traditionshotel Baer & Post in Zernez in Doppelzimmern (EZ mit Zuschlag möglich), geleitet von Andrea und Christian Patscheider Emmenegger, www.baer-post.ch , 081 851 55 00
ANFORDERUNGEN	Gute Ausdauer für mehrstündige Bergwanderungen bis Schwierigkeit T3+ (rot-weiße Wege)
TEILNEHMENDE	Eingeladen sind alle an Geologie, Gesteinen und auch an der Alpenflora Interessierten, speziell auch ParkGuides, Wanderleitende, Bergführer der Region.
KOSTEN	Gesamtpreis CHF 1'290.- für volle 5 Tage Leistungen: fachliche Leitung und Bergwanderführung, Halbpension im ***plus Hotel Baer&Post, Minibus- und Postauto-Transfers, Kurs-Unterlagen
ANMELDUNG	Per E-Mail an Jürg Meyer, ibex@gmx.ch , unter Angabe von Adresse und Mobiltelefonnummer. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Eingangsbestätigung per Mail. Die Anmeldung ist definitiv nach Eingang einer Anzahlung von CHF 500.- auf das Konto: Jürg Meyer, 4933 Rütshelen, PC 60-522395-3 / IBAN CH34 0900 0000 6052 2395 3 Anmeldefrist: 28. 8. 21; spätere Anmeldungen können ev. auch noch berücksichtigt werden Überweisung des Restbetrags von CHF 790.- wird bis am 10. 9. erbeten.
DURCHFÜHRUNG	Mit minimal 7, maximal 14 Teilnehmenden; ab 10 TN mit Leiter-Assistenz. Bei sehr widrigen Bedingungen – oder behördlichen Vorgaben wegen der Corona-Pandemie - kann die Tour abgesagt und ggf. nach einem Ersatzdatum gesucht werden
AGB / VERSICHERUNG	Die AGB finden Sie auf meiner Webseite. Versicherungen sind Sache der Teilnehmenden.
WEITERE INFOS	Folgen rechtzeitig vor dem Anlass.



Jürg Meyer

Als promovierter Geologe und eidg. dipl. Bergführer bin ich nach langjähriger Arbeit in beiden Berufen und einem elfjährigen Engagement als Umweltbeauftragter des Schweizer Alpen – Clubs SAC seit 2008 selbständig (www.rundumberge.ch). Neben Konzept-, Projekt- und Beratungsarbeiten für verschiedene Pärke der Schweiz war ich 2003 - 2019 als leitender Experte für Natur-Kultur-Ausbildung im schweizerischen Bergführerverband SBV tätig. Ein weiterer Schwerpunkt sind Vorträge und das Verfassen von Texten, auch als Buchautor – u.a. mit den Büchern «Gesteine der Schweiz» und «Gesteine einfach bestimmen» (Haupt-Verlag 2017), und «Steinwunderland Binntal» (2017). Weitere Bücher sind in Arbeit – u.a. «Wie Berge entstehen» und «Kristallwelten Schweiz», ebenfalls im Haupt-Verlag. Meine grosse Passion ist Ausbildung und Vermitteln von Geologie und verwandten Themen an Laien und Amateure – am liebsten draussen in der Bergwelt.



Jürg Meyer
Bergwaldweg 5, CH - 4933 Rütshelen
+41 (0)79 399 85 95 ibex@gmx.ch